



Townhouses

Architekturgespräch 70

Dienstag, den 09. November 2004

19.00 Uhr

DAZ/Taut-Saal

Köpenicker Straße 48/49

10179 Berlin

Friedrichswerder und Prenzlauer Gärten

Nach dem Abschluss der Programme des sozialen Wohnungsbaus und der damit verbundenen "Lösung der Wohnungsfrage als soziales Problem" konzentriert sich der privat finanzierte Wohnungsbau mehr und mehr auf gut gelegene innerstädtische Lagen. Neben dem Wohnen auf der Etage mit gründerzeitlichen Dimensionen spielt das kleine städtische Haus auf eigenem Grundstück eine zunehmende Rolle. Die Wiederentdeckung des "Townhouses" stützt zudem die Idee des parzellierten städtischen Blockes, wirft aber im Zeitalter der Vollautomobilisierung neue architektonische Fragen auf. Am Beispiel zweier unterschiedlicher Projekte - Friedrichswerder und Prenzlauer Gärten - sollen die Probleme und Chancen dieser Wohnform diskutiert werden.

Prof. Bernd Albers

Architekt

Prof. Klaus Theo Brenner

Architekt

Dr. rer. nat. Birgit Dahm-Courths

Bauherrin

Stephan Höhne

Architekt

Ingo Damaschke

Investor (Asset-Firmengruppe)

Dr. Hans Stimmann

Senatsbaudirektor